



Presseheft

Der Fleck

*ein Film von
Willy Hans*

*eine Produktion von
Fünferfilm & Shorses*



Locarno Film Festival
CONCORSO CINEASTI DEL PRESENTE
OFFICIAL SELECTION



Presskit

Skill Issue

a film by Willy Hans

*produced by
Fünferfilm & Shorses*



Locarno Film Festival
CONCORSO CINEASTI DEL PRESENTE
OFFICIAL SELECTION



Contents

<i>Presstexts</i>	6
<i>Willy Hans</i>	8
<i>Paul Spengemann</i>	10
<i>Fünferfilm</i>	12
<i>Shorses</i>	16
<i>Credits</i>	18
<i>Downloads</i>	20
<i>Contact</i>	21



*Ich hab geträumt ich * wäre ein
Baum. Ich stehe auf einem * freien
Feld in einer offenen * Landschaft.
In weiter Ferne sehe * ich Dörfer und
Strassen, aber um * mich herum sind
nur Wiesen und * Felder. Ich will
laufen, aber ich * kann nicht. Ich
kann mit den Tieren * sprechen. Sie
fragen mich wie das * Wetter werden
wird und ich kann es * ihnen sagen.
Ich kann in die * Zukunft sehen.
Der Fuchs hat Angst * vor Regen.
Mehrere Male am Tag kommt er * zu mir
und fragt mich ob es regnen * wird.
Alle * Tiere mögen die Sonne. Irgend-
wann * hält ein Auto neben mir auf
dem * Feldweg. Leute steigen aus.
Ich * bekomme Angst. Aber sie steigen
* wieder ein und fahren nach kurzer
* Zeit weiter. Dann bin ich *
aufgewacht.*



I dreamed I was a tree. In an open field. In an open landscape. On the horizon I saw villages and roads. But all around me was meadow, just meadows and fields. I wanted to walk, but I couldn't. I could talk to animals. They asked me what the weather is going to be like. And I could tell them. I could see into the future. The fox was afraid of rain. He came to me several times a day and asked if it was going to rain. All animals love the sun. At some point a car came and parked on the dirt road. People got out of the car. I got scared. Then they got into the car again and drove off. And then I woke up.

Presstexte

Logline

Nach der Flucht aus dem Sportunterricht, findet SIMON (17) sich an einem Flussufer zusammen mit einer Clique Jugendlicher wieder. In der Hitze des Sommertags und inmitten des sinnlosen Gelabers verrinnt die Zeit so träge wie das Wasser des Flusses. Erst als MARIE auftaucht und beide durch einen unerwarteten Zwischenfall in den nahen Uferwald katapultiert werden, entkommen sie der lethargischen Gruppe und geraten hinein in das zeitlose Zwischenreich der verwunschenen Flusslandschaft.

Synopsis

Ein Sommertag. Heiß, ja schwül. Ein Impuls, kurz, spontan, unsichtbar, und der 17-jährige SIMON verlässt die Sportumkleide seiner Schule und geht Richtung Bahnhof. Simon denkt an nichts. Eigentlich auch nicht an Zuhause, wohin er jetzt fahren wird. Zu der Einfamilienhaussiedlung eines mittleren/saturierten Mittelstandes. Zu der gelangweilten Katze. Dort angekommen, trifft er zufällig seinen ehemaligen Klassenkameraden ENES. Er überredet Simon, mit ein paar Freund*innen zum Flussufer mitzukommen, um schwimmen zu gehen.

Doch inmitten des sinnlosen Gelabers der fremden Jugendlichen verrinnt die Zeit so träge wie das Wasser des Flusses. Erst als MARIE auftaucht, scheint Simons öder Nachmittag doch noch eine Wendung zu nehmen.

Ein unerwarteter Zwischenfall katapultiert die beiden mitten in das wilde Flusstal. Ein naturschönes Zwischenreich mit eigenen Raum- und Zeitkoordinaten, mit unbekanntenen Möglichkeiten und verstörenden Geräuschen. Im Spiel künstlicher Verzögerungen und unbeholfener Annäherungen tasten sich Simon und Marie aufeinander zu.

Doch auch als sie auf dem Rücksitz des Autos am frühen morgen nah beieinander sitzen, bleibt die Annäherung scheu. Es ist immer noch heiß, sogar schwül. – Existenzialismus in der Provinz.

Regiekommentar: Willy Hans

Wasser, Huhn, Volleyball, Moped, Liebe, Hund, Wald, hohes Gras, Jugend, Steine, Fluss, Zigaretten, Würstchen, Techno, Wind, Geburtstag, Gegenwart, Pommes mit Ketchup – das alles finde ich gut. Darüber wollte ich einen Film machen.





Presstexts

Logline

After escaping from gym class, SIMON (17) finds himself on the banks of a river with a group of teenagers. In the heat of the summer day and amidst all the pointless chatter, time passes as sluggishly as the river water. Only when MARIE appears and both are catapulted into the nearby riverside forest by an unexpected incident do they escape the lethargic group and enter the timeless intermediate realm of the enchanted river landscape.

Synopsis

A summer's day. Hot, even humid. An impulse, brief, spontaneous, invisible, and 17-year-old SIMON leaves the sports changing room at his school and walks towards the railway station. Simon thinks of nothing. Not even about home, where he is going now. To the middle-class housing estate. To the bored cat. Once there, he meets his former classmate ENES by chance. He persuades Simon to come to the riverside with a few friends to go swimming.

But amidst the pointless chatter of the young strangers, time passes as sluggishly as the river water. Only when MARIE turns up does Simon's dull afternoon seem to take a turn for the better.

An unexpected incident catapults the two of them into the middle of the wild river valley. A naturally beautiful intermediate realm with its own space and time coordinates, with unknown possibilities and disturbing noises. In a game of artificial delays and awkward approaches, Simon and Marie feel their way towards each other.

But even when they sit close to each other in the back seat of the car in the early morning, their approach remains shy. It's still hot, even humid – existentialism in the provinces.

Director's Note: Willy Hans

Water, volleyball, moped, chicken, romance, dog, forest, tall grass, youth, stones, river, cigarettes, sausages, techno, wind, birthday party, chips with ketchup, present tense – I like all of that. I wanted to make a movie about it.



Willy Hans

Biographie

Willy Hans studierte Film (HfbK) bei Angela Schanelec und Wim Wenders in Hamburg. 2014 war er Mitbegründer des Künstlerkollektivs Spengemann Eichberg Goldkamp Hans. Seine Kurzfilme liefen auf Festivals weltweit und gewannen zahlreiche Preise, z. B. den Short Tiger Award 2013 mit einer premiere bei den Internationalen Film Festspielen in Cannes und zwei Nominierungen für den Deutschen Kurzfilmpreis. WAS WAHRSCHEINLICH PASSIERT WÄRE, WENN ICH NICHT ZU HAUSE GEBLIEBEN WÄRE wurde 2020 bei den Filmfestspielen in Venedig uraufgeführt. Sein Spielfilmdebüt DER FLECK wird auf dem Filmfestival Locarno seine Weltpremiere feiern.

Filmographie

DER FLECK

2023, feature, 16mm, 16:9, 94 min.

FACTS ABOUT THE AUTHOR (WT)

short, in pre-production

WAS WAHRSCHEINLICH PASSIERT WÄRE,
WÄRE ICH NICHT ZUHAUSE GEBLIEBEN

2020, short, 16mm, 4:3, Ton 5.1, 21 min, 2020

DAS SATANISCHE DICKICHT - DREI

2017, short, 16mm, B/W, 16:9, Ton 5.1, 22 min

DAS SATANISCHE DICKICHT - ZWEI

2015, short, 16mm, HD-Video, 16:9, Ton 5.1, 29 min

DAS SATANISCHE DICKICHT - EINS

2014, short, 16mm, 16:9, Ton 5.1, 30min

DER FREMDE FOTOGRAF UND DIE EINSAMKEIT

2013, short, HD-Video, 3D, Ton 5.1, 5 min

EDITHS ESSEN

2012, short, 16mm, 16:9, Ton Stereo, 20 min

AFFENSTUNDE

2010, short, 16mm, B/W 16:9, Ton Stereo, 18 min



Willy Hans

Biography

Born in Freiburg in 1982. Studied at the Hamburg University of Fine Arts (HfbK) from 2009 to 2016, specialising in film under Prof. Angela Schanelec and Wim Wenders. During his studies, his films were already shown at many international film festivals and won several prizes, such as the Short Tiger Award 2013 with premiere at the International Film Festival in Cannes and two nominations for the German Short Film Award. In 2014 he co-founded the artist collective Spengemann Eichberg Goldkamp Hans. WAS WAHRSCHEINLICH PASSIERT WÄRE, WENN ICH NICHT ZU HAUSE GEBLIEBEN WÄRE celebrated its world premiere at Venice Film Festival in 2020. His debut SKILL ISSUE will premiere at Locarno Film Festival in Concorso Cineasti Del Presente in summer 2024.

Filmography

SKILL ISSUE

2023, feature, 16mm, 16:9, 94 min.

FACTS ABOUT THE AUTHOR (WT)

short, in pre-production

WAS WAHRSCHEINLICH PASSIERT WÄRE,
WÄRE ICH NICHT ZUHAUSE GEBLIEBEN

2020, short, 16mm, 4:3, Ton 5.1, 21 min, 2020

DAS SATANISCHE DICKICHT - DREI

2017, short, 16mm, B/W, 16:9, Ton 5.1, 22 min

DAS SATANISCHE DICKICHT - ZWEI

2015, short, 16mm, HD-Video, 16:9, Ton 5.1, 29 min

DAS SATANISCHE DICKICHT - EINS

2014, short, 16mm, 16:9, Ton 5.1, 30min

DER FREMDE FOTOGRAF UND DIE EINSAMKEIT

2013, short, HD-Video, 3D, Ton 5.1, 5 min

EDITHS ESSEN

2012, short, 16mm, 16:9, Ton Stereo, 20 min

Affenstunde

2010, short, 16mm, B/W 16:9, Ton Stereo, 18 min





Paul Spengemann

Biographie

Paul Spengemann (*1987) studierte bei Angela Schanelec und Andreas Slominski an der Hochschule für bildende Künste, Hamburg und war 2016 Stipendiat an der Goldsmiths, University of London.

Die Werke des Columbus-Förderpreisträgers wurden national und international auf Filmfestivals und Kunstinstitutionen gezeigt. 2017 wurde Spengemann mit dem Bundespreis für Kunststudierende sowie dem Art Cologne Award for New Positions ausgezeichnet.

2023/24 war er Stipendiat der Deutschen Akademie Rom Villa Massimo in Casa Baldi.

Filmographie

WAS WAHRSCHEINLICH PASSIERT WÄRE,
WÄRE ICH NICHT ZUHAUSE GEBLIEBEN
von Willy Hans, Kurzfilm (89 Min), 2020
Premiere: Filmfestspiele Venedig

NACH ZWEI STUNDEN WAREN ZEHN MINUTEN VERGANGEN
von Steffen Goldkamp, Kurzfilm (20 Min), 2019
Premiere: Filmfestspiele Venedig

DAS SATANISCHE DICKICHT - DREI
von Willy Hans, Kurzfilm (22 Min), 2016/17
Premiere: Locarno Film Festival

L'ÉTÉ ESPÉRÉ
von Steffen Goldkamp, Kurzfilm (19 Min), 2016
Premiere: Kurzfilmfestival Hamburg

DAS SATANISCHE DICKICHT - ZWEI
von Willy Hans, Kurzfilm (31 Min), 2016/17
Premiere: Filmfestspiele Venedig

DAS SATANISCHE DICKICHT - EINS
von Willy Hans, Kurzfilm (30 Min), 2014
Premiere: Internationale Kurzfilmtage Oberhausen

WALLENHORST
von Steffen Goldkamp, Kurzfilm (24 Min), 2014
Premiere: Entrevues Belfort
Premiere: International Film Festival Rotterdam

Paul Spengemann

Biography

Paul Spengemann (*1987) studied film and fine arts at the Hochschule für Bildende Künste in Hamburg and at Goldsmiths College, University of London. In 2016/17 he was honoured with the Federal Prize for Art Students, the Art Cologne Award for New Positions and in 2018 with the Columbus Förderpreis der Deutschen Kunstvereine. For the cinematography of Hans' short film trilogy he was awarded the Grand Prix for Cinematography at the Kamera Oko Ostrava festival. His films and video works have been shown in numerous exhibitions and film festivals around the world. In 2023/24 he was a fellow of the German Academy Rome Villa Massimo at Casa Bald.

Filmography

WAS WAHRSCHEINLICH PASSIERT WÄRE,
WÄRE ICH NICHT ZUHAUSE GEBLIEBEN
by Willy Hans, Short Film (89 Min), 2020
Premiere: Venice Film Festival

NACH ZWEI STUNDEN WAREN ZEHN MINUTEN VERGANGEN
by Steffen Goldkamp, Short Film (20 Min), 2019
Premiere: Venice Film Festival

DAS SATANISCHE DICKICHT - DREI
by Willy Hans, Short Film (22 Min), 2016/17
Premiere: Locarno Film Festival

L'ÉTÉ ESPÉRÉ
by Steffen Goldkamp, Kurzfilm (19 Min), 2016
Premiere: Short Film Festival Hamburg

DAS SATANISCHE DICKICHT - ZWEI
by Willy Hans, Short Film (31 Min), 2016/17
Premiere: Venice Film Festival

DAS SATANISCHE DICKICHT - EINS
by Willy Hans, Short Film (30 Min), 2014
Premiere: Internationale Kurzfilmtage Oberhausen

WALLENHORST
by Steffen Goldkamp, Short Film (24 Min), 2014
Premiere: Entrevues Belfort
Premiere: International Film Festival Rotterdam



Fünferfilm

Biographie

FÜNFERFILM wurde 2016 ins Leben gerufen und hat sich seitdem mit ihrem Repertoire für Autorenfilm und außergewöhnliche filmische Handschriften als Firma international etabliert.

Unser erster Spielfilm DRIFT (D 2017) von Helena Wittmann feierte seine Weltpremiere bei den Filmfestspielen in Venedig im September 2017. Unser Dokumentarfilm OLANDA (D 2019) von Bernd Schoch lief im Forum der Berlinale 2019. Karsten Krauses mittellanger Dokumentarfilm AT THE BOTTOM OF THE SEA (D 2020) hatte seine Weltpremiere in Rotterdam. Katharina Pethkes Dokumentarfilm JEDERMANN UND ICH (D 2021) hatte seine Uraufführung bei DOK Leipzig 2021 im Deutschen Wettbewerb. Helena Wittmanns zweiter Spielfilm HUMAN FLOWERS OF FLESH (D/F 2022), den wir in Koproduktion mit der französischen TITA Productions hergestellt haben, hat 2022 beim Locarno Filmfestival im Concorso Internazionale sein Weltpremiere gefeiert und wird international von Shellac Sales ausgewertet. Zuletzt feierten wir die Premiere unseres Dokumentarfilms LA EMPRESA (D 2023) von André Siegers beim Film Festival Rotterdam 2023. Der erste abendfüllende Dokumentarfilm REPRODUKTION (von Katharina Pethke, der in Koproduktion mit ZDF/3sat entstanden ist, feiert im Februar 2024 seine Uraufführung auf der Berlinale. Im Sommer 2024 wird das Spielfilmdebüt DER FLECK von Willy Hans seine Premiere feiern.

Aktuell entstehen gerade das Drehbuch für den zweiten Spielfilm von Salka Tiziana, FOR THE TIME BEING (AT). Außerdem entwickeln mit Unterstützung der MOIN Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein den Debütfilm von Popo Fan (GRAMMATIK).

Neben dem Spielfilmdebüt PETTY THIEVES von Mate Ugrin, den wir in trilateraler Koproduktion mit Kroatien und Serbien produzieren, ist ebenfalls der dritten Spielfilm der Regisseurin Helena Wittmann DIE STADT.

Das Spielfilmdebüt PATTY von Luise Donschens wird im Sommer 2024 mit Unterstützung von MOIN, der BKM und MDM gedreht und entsteht in Koproduktion mit New Matter Films. Im Schnitt ist Faezeh Nikoozads Dokumentarfilm PORTRAIT EINER FREUND-SCHAFT gefördert u. a. von MOIN und der BKM.

Pepa Hristovas u.a. von BKM und Eurimages geförderter Dokumentarfilm STRANDZHA ist ebenfalls im Schnitt und wird in Koproduktion mit der renommierten bulgarischen Produktionsfirma Agitprop und SWR/arte realisiert.



Filmographie

DRIFT, 2017

von Helena Wittmann (97 Min.)

Premiere: Filmfestspiele Venedig 2017

OLANDA, 2019

von Bernd Schoch, Dokumentarfilm; (154 Min.)

Premiere: Berlinale 2019

AT THE BOTTOM OF THE SEA, 2020

von Karsten Krause, Dokumentarfilm; (49 Min.)

Premiere: Film Festival Rotterdam 2020

JEDERMANN UND ICH, 2021

von Katharina Pethke, Dokumentarfilm (65 Min.)

Premiere: DOK Leipzig 2021

LANDJÄGER, 2021

von Lilly Thalgott, Spielfilm (89 Min.)

Premiere: Hofer Filmtage 2021

HUMAN FLOWERS OF FLESH, 2022

von Helena Wittmann, Spielfilm (106 Min.)

Premiere: Locarno Filmfestival 2022

LA EMPRESA, 2023

von André Siegers, Dokumentarfilm (94 min)

Premiere: Film Festival Rotterdam 2023

REPRODUKTION, 2024

von Katharina Pethke, Dokumentarfilm (111 min.)

Premiere: Berlinale

DER FLECK, 2024

von Willy Hans, Spielfilm (94 Min.)

Premiere: Locarno Filmfestival 2024





Fünferfilm

Biographie

FÜNFERFILM was founded in 2016 and has since established itself as an international company with its repertoire of auteur films and exceptional cinematic signatures.

Our first feature film DRIFT by Helena Wittmann celebrated its world premiere at the Venice Film Festival in September 2017. Our documentary OLANDA by Bernd Schoch screened in the Forum of the Berlinale 2019. Karsten Krause's medium-length documentary AT THE BOTTOM OF THE SEA (D 2020) had its world premiere in Rotterdam. Katharina Pethke's documentary JEDERMANN UND ICH had its world premiere at DOK Leipzig 2021 in the German Competition. Helena Wittmann's second feature film HUMAN FLOWERS OF FLESH, which we co-produced with French TITA Productions, celebrated its world premiere at the Locarno Film Festival in the Concorso Internazionale in 2022 and will be exploited internationally by Shellac Sales. Most recently, we celebrated the premiere of our documentary LA EMPRESA by André Siegers at the Film Festival Rotterdam 2023. The first feature-length documentary REPRODUKTION by Katharina Pethke, which was made in co-production with ZDF/3sat, celebrated its world premiere at the Berlinale in February 2024. Willy Hans' feature film debut DER FLECK will celebrate its premiere in summer 2024 at Locarno Film Festival in Concorso Cineasti Del Presente.

The screenplay for Salka Tiziana's second feature film, FOR THE TIME BEING (AT), is currently being written. In addition, Popo Fan is developing his debut film GRAMMATIK, with the support of MOIN Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein.

In addition to the feature film debut PETTY THIEVES by Mate Ugrin, which will be shot in summer 2024 and is realised in a trilateral co-production with Croatia and France. In financing is also the third feature film by director Helena Wittmann DIE STADT.

Luise Donschens' feature film debut PATTY will be shot in summer 2024 and is being co-produced with New Matter Films. Faezeh Nikoozad's documentary PORTRAIT EINER FREUNDSCHAFT is being edited.

Pepa Hristova's documentary STRANDZHA, funded by Eurimages among others, is also in the editing stage and is being realised in co-production with the renowned Bulgarian production company Agitprop and SWR/arte.



Filmography

DRIFT, 2017

by Helena Wittmann (97 Min.) Fiction,
Premiere: Venice Film Festival 2017

OLANDA, 2019

by Bernd Schoch, Documentary; (154 Min.)
Premiere: Berlinale 2019

AT THE BOTTOM OF THE SEA, 2020

by Karsten Krause, Documentary; (49 Min.)
Premiere: Film Festival Rotterdam 2020

JEDERMANN UND ICH, 2021

by Katharina Pethke, Documentary (65 Min.)
Premiere: DOK Leipzig 2021

LANDJÄGER, 2021

by Lilly Thalgott, Fiction (89 Min.)
Premiere: Hofer Filmtage 2021

HUMAN FLOWERS OF FLESH, 2022

by Helena Wittmann, Fiction (106 Min.)
Premiere: Locarno Filmfestival 2022

LA EMPRESA, 2023

by André Siegers, Documentary (94 min)
Premiere: Film Festival Rotterdam 2023

REPRODUKTION, 2024

by Katharina Pethke, Documentary (111 min.)
Premiere: Berlinale 2024

DER FLECK, 2024

by Willy Hans, Fiction (94 Min.)
Premiere: Locarno Filmfestival 2024



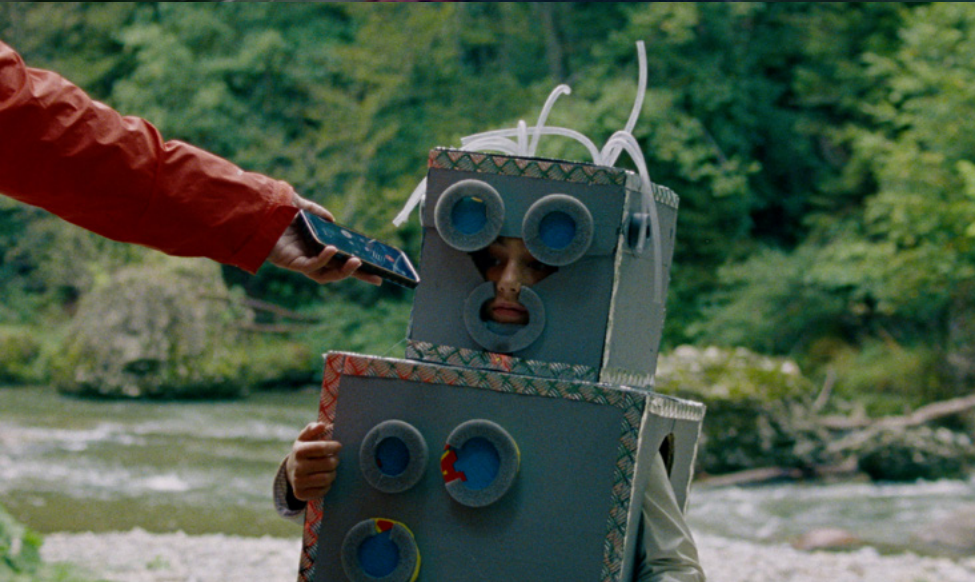
Shorses

Biographie

8horses ist 2013 aus einem Kollektiv von Regisseur*innen, Autor*innen und DoP's entstanden, die sich seit mehr als zehn Jahren kennen und regelmässig zusammenarbeiten. Die meisten haben im selben Jahrgang den Studienbereich Film an der ZHdK abgeschlossen. Unsere Firma ist als GmbH organisiert, für jeden Film ist eine autonome Projektgruppe verantwortlich.

Der erste von 8horses produzierte Film CHERRY PIE (2014) wurde am Internationalen Filmfestival Locarno 2013 uraufgeführt und danach an zahlreiche internationale Filmfestivals wie Rotterdam, Camerimage und New Horizons Wroclaw eingeladen. Am Valencia Cinema Jove Festival und am Detour Film Festival gewann CHERRY PIE (2014) jeweils den Hauptpreis. Zudem wurde CHERRY PIE (2014) für den Schweizer Filmpreis in der Kategorie Beste Kamera nominiert.

Die zweite eigene Produktion DER UNSCHULDIGE (2018) von Simon Jaquemet feierte am Internationalen Filmfestival Toronto seine Weltpremiere und die Europa-Premiere im Hauptwettbewerb des San Sebastián Filmfestivals 2018. Seither lief der Film an weltweit mehr als dreissig Festivals, darunter Rotterdam, Austin und Locarno. DER UNSCHULDIGE (2018) wurde in vier Kategorien für den Schweizer Filmpreis nominiert und gewann in der Kategorie Beste Hauptdarstellerin.





Shorses

Biography

8shorses was formed in 2013 from a collective of directors, writers and DoPs who have known each other for more than ten years and work together regularly. Most of them graduated from the film programme at ZHdK in the same year. Our company is organised as a limited company, with an autonomous project group responsible for each film. The first film produced by 8shorses, CHERRY PIE (2014), premiered at the 2013 Locarno International Film Festival and was subsequently invited to numerous international film festivals such as Rotterdam, Camerimage and New Horizons Wroclaw. CHERRY PIE (2014) won the main prize at the Valencia Cinema Jove Festival and the Detour Film Festival. CHERRY PIE (2014) was also nominated for the Swiss Film Award in the Best Cinematography category. Simon Jaquemet's second own production DER UNSCHULDIGE (2018) celebrated its world premiere at the Toronto International Film Festival and its European premiere in the main competition of the 2018 San Sebastián Film Festival. Since then, the film has screened at more than thirty festivals worldwide, including Rotterdam, Austin and Locarno. DER UNSCHULDIGE (2018) was nominated for the Swiss Film Award in four categories and won Best Actress in a Leading Role.



Credits

Feature, 94 Min. Germany, Switzerland 2024

with Leo Konrad Kuhn, Alva Schäfer,
Shadi Eck, Felix Maria Zeppenfeld, Darja Mahotkin, Malene Becker,
Charlotte Hovenbitzer, Lasse Stadelmann, Ruby M. Lichtenberg,
Sina Genschel, Rumo Wehrli, Matthias Neukirch,
Michael Neuenschwander, Valentina Fischli, Anouk Barakat

Produced by Fünferfilm
in coproduction with 8horses

Writer, Director, Editor
Willy Hans

Cinematography
Paul Spengemann

Assistant Director
Salka Tiziana

Set Design & Costume
Stella Rossié, Jimena Cugat, Jakob Spengemann

Gaffer
Marvin Hesse

Sound
Marco Teufen

Camera Assistant
Johannes Päch

Music
isolée, Daniel Hobi, Christoph Blawert

Sound Design
Cornelia Böhm

Mixing
Daniel Hobi (Atelier für Ton und Musik)



Color Correction
Florian Staerk (S EC Studio GmbH)

Title Design
Studio HanLi

Location Scout
Jimena Cugat

Casting
Babet Mader (Krägermann – Agentur für Schauspiel)

Production Manager
Florian Widmeier

Unit Manager
Nicole Schwitzgebel

Set Manager
Victor Flores, Christian Ansonia, Harrison Krems

ARRI Support
Mandy Rahn

Producers Fünferfilm
Julia Cöllen, Frank Scheuffele, Karsten Krause

Producers Shorses
Michela Pini, Matthias Huser

Supported by
ARRI – International Support Program

Funded by
BKM – Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
BAK – Bundesamt für Kultur Schweiz
MOIN Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein
Deutscher Filmförderfond



Downloads

Press clippings



<https://www.dropbox.com/scl/fo/tln2jknw2mx9fsf1hh1se/AE-YDFaPXDxy2Rk0PA5bPC8?rlkey=mxbklsbk13nww1u5na1847ng&dl=0>

Trailer



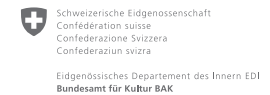
<https://vimeo.com/manage/videos/987094235>

Contact

Germany
Fünferfilm UG
Julia Cöllen
+49 (0) 176 63204892
julia@fuenferfilm.de
fuenferfilm.de

Switzerland
8horses
Michela Pini
+41 79 543 40 178
pini@8horses.ch
horses.ch

Verleih Deutschland
Grandfilm GmbH
Allersberger Str. 96
90461 Nürnberg
Tel: 0911/81006671
dispo@grandfilm.de



8horses

GRANDFILM